

Nicht nur Abfall – auch Wertstoff

Batterien und Gasentladungslampen



Batterien sind für den Betrieb von vielen Elektrogeräten unverzichtbar. Im Bezirk Graz-Umgebung fallen jedes Jahr über 13 Tonnen an Gerätebatterien aus Fernbedienungen, Spielzeug oder Ähnlichem an. Auch kaputte Akkus, z.B. aus Ihrer Digitalkamera gehören hier dazu. Wohin aber mit dem lahmen Akku und der leeren Batterie? Jedenfalls sicher nicht in den Restmüll!

Batterien enthalten zahlreiche giftige Bestandteile wie Cadmium oder Blei, teilweise auch noch Quecksilber. Bei einer nicht fachgerechten Entsorgung richten diese Stoffe erhebliche Schäden an unserer Umwelt und unserem Grundwasser an. Trotzdem bestehen Batterien auch aus wertvollen Stoffen. Eisen, Zink, Nickel und Mangan sind wichtige Rohstoffe für die heimische Wirtschaft und sind in Batterien und Akkus zu großen Anteilen enthalten. Gesammelt werden die Batterien in den ASZ der Gemeinden bzw. im Rahmen der Problemstoffsammlung. Eine andere praktische Möglichkeit ist die Abgabe im Handel. Sämtliche Geschäfte, die Batterien verkaufen, müssen diese nämlich auch wieder zurücknehmen, kostenlos und unabhängig von einem Neukauf.

Wertstoffe wie Glas, Elektronikteile oder Metall finden sich auch in sogenannten Gasentladungslampen. Hinter diesem etwas sperrigen Begriff verbergen sich in erster Linie die allseits bekannten Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen, aber auch andere Leuchtkörper (siehe Infokasten rechts). So kommen pro Jahr weit über 6 Tonnen dieser Fraktion zusammen, und das allein durch die Sammlungen der Gemeinden im Bezirk Graz-Umgebung. Gleichzeitig sind auch die Fachhändler zur kostenlosen Rücknahme verpflichtet. In jeder Leuchtstoffröhre und Energiesparlampe befindet sich eine geringe Menge an Quecksilber, das beim Bruch einer Lampe freigesetzt wird. Deshalb müssen diese bruchsicher und getrennt von anderen Abfällen gesammelt werden. **Falls einmal eine Lampe zu Bruch geht, entfernen Sie die Scherben bitte NICHT mit dem Staubsauger oder dem Besen. Verwenden Sie dazu am besten ein steifes Blatt Papier oder Karton und tragen Sie Einweg- oder Haushaltshandschuhe. Kleine Stücke und Staub mit einem feuchten Haushaltstuch oder Klebeband aufnehmen und anschließend alles zusammen in einem verschließbaren Gefäß aufbewahren!**



DAS passiert mit den Batterien und Gasentladungslampen:

Batterien werden zunächst in speziellen Betrieben von geschultem Personal nach Batterietypen sortiert und danach mittels unterschiedlicher Verwertungsverfahren behandelt. Die besondere Herausforderung ist dabei, Wertstoffe (hauptsächlich Eisen, Zink oder Mangan) von den Schadstoffen (Quecksilber, Cadmium) abzutrennen. Dies passiert über eine thermische Behandlung, bei der die Giftstoffe bei unterschiedlichen Temperaturen verdampft und über Destillier- und Filtervorgänge abgeschieden werden. Gasentladungslampen werden meist per Schredder zerkleinert und mittels Sieben in ihre Bestandteile sortiert. Dabei werden per Unterdruckabsaugung bzw. Destillation auch gleich der Leuchtstaub und das Quecksilber entfernt. Der Rest besteht hauptsächlich aus Glas (Leuchtstoffröhre 85,5%) Elektronikschrott und Kunststoff und wird wieder für die Herstellung neuer Produkte verwendet.

Welche Batterien und Leuchtkörper gehören getrennt gesammelt?

Batterien:

Fahrzeuggeladen (eigene Sammlung)

Gerätebatterien: Knopfzellen, Monozellen (AA bzw. AAA), Blockbatterien, Akkus aus Mobiltelefonen, Spielzeug, Laptops, Werkzeugen etc.

Wichtig: Bei Lithium-Batterien unbedingt die Kontakte abkleben, da bei dieser Batterieart erhöhte Kurzschluss- und Entzündungsgefahr ausgeht!

Gasentladungslampen:

Leuchtstoffröhren, Neonröhren, Energiesparlampen, Quecksilber- und Natriumdampflampen, Solarleuchten, LED-Leuchtmittel für herkömmliche Lampenfassungen

LED-Lichterketten, Lichtschläuche und LED-Taschenlampen kommen in die Elektrokleingeräte Sammlung!

Herkömmliche Glühlampen und Halogenlampen werden über den Restmüll entsorgt!

Wussten Sie, dass...

...Autobatterien auch von Autohändlern und KFZ-Werkstätten kostenlos zurückgenommen werden müssen?

...die beim Batterie-Recycling entstehenden Schlacken unter anderem für den Straßenbau eingesetzt werden?

...mittlerweile 95% einer Energiesparlampe recycelt werden kann?

...das in Gasentladungslampen enthaltene Quecksilber schon bei Zimmertemperatur verdampft und beim Einatmen erhebliche Gesundheitsschäden verursacht?